



## 14.2 Tabellarische Übersicht der Einzelmaßnahmen

### Handlungsfeld – Städtebau, Verkehr und Gebäude

Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeitraum 2013	Zeitraum 2014	Zeitraum 2015 - 2018	Zeitraum ab 2019
<b>Handlungsfeld Städtebau, Verkehr und Gebäude</b>					
<b>1 Verbesserung der Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum der Ortsmitte</b>					
1.1 Schaffung von Querungsmöglichkeiten für Fußgänger / Radfahrer in Verbindung mit besserer Vernetzung der Hauptstraße in der Ortsmitte; incl. Fachplanung	Staatliches Bauamt Marktgemeinde Fachbüro				
1.2 Aufwertung und Platzgestaltung beim Kultur- und Mehrgenerationenhaus; incl. Fachplanung	Marktgemeinde Fachbüro				
1.3 Aufwertung der Situation an der Ammanstraße (Marktplatz); incl. Fachplanung	Marktgemeinde Fachbüro				
1.4 Begrünung der Ortsmitte durch Pflanzung von Bäumen bzw. Anordnung von Pflanzelementen	Marktgemeinde				
1.5 Entwicklung und Umsetzung eines Licht-Beleuchtungskonzeptes im öffentlichen Raum; incl. Fachkonzept	Marktgemeinde Fachbüro				
1.6 Entwicklung und Umsetzung einer einheitlichen Möblierung im öffentlichen Raum; incl. Fachkonzept	Marktgemeinde Fachbüro				
<b>2 Instandsetzung und Modernisierung stadtbildprägender Gebäude</b>					
2.1 Schaffung einer Informations- und Beratungsstelle für Immobilieneigentümer	Marktgemeinde Fachbüro				
2.2 Verbesserung der privaten Gebäude und Freiflächen (Fassadenprogramm)	Marktgemeinde Fachbüro Eigentümer				

- Maßnahmen mit hoher Priorität
- Maßnahmen mit mittlerer Priorität
- Maßnahmen mit nachrangiger Priorität
- Kennzeichnung der Zeitfenster

Im Zuge der Beteiligung und Mitwirkung öffentlicher Aufgabenträger gibt das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege folgende Hinweise:

„Im Bereich von Bodendenkmälern bedürfen Bodeneingriffe aller Art einer denkmalrechtlichen Erlaubnis gemäß Art. 7.1 DSchG. Hier sind beispielhaft aus dem Handlungsfeld – Städtebau, Verkehr und Gebäude folgende Planungen zu nennen: 1.2 Aufwertung und Platzgestaltung beim Kultur- und Mehrgenerationenhaus; 3.1 Neuordnung des Bereiches der Fl.Nr. 232/2, 233, 234 (Bereich Dieterichshaus); 3.2 Neuordnung des Bereiches westlich der Kirche St. Jakob. Grundsätzlich sind hier jedoch alle Einzelmaßnahmen mit Bodeneingriffen betroffen, d.h. bedürfen einer denkmalrechtlichen Erlaubnis, die im Bereich der im Anhang genannten Bodendenkmäler und im Bereich des Altortes Regenstauf liegen. Ferner sind zufällig zutage tretende Bodendenkmäler und Funde meldepflichtig gem. Art. 8 DSchG.“



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeit- raum 2013	Zeit- raum 2014	Zeit- raum 2015 - 2018	Zeit- raum ab 2019
<b>Handlungsfeld Städtebau, Verkehr und Gebäude</b>					
<b>3 Bau- und Ordnungsmaßnahmen für die Wiedernutzung von Grundstücken mit leer stehenden, fehl- oder minder- genutzten Gebäuden</b>					
3.1	Neuordnung des Bereiches der Grundstücke Fl.Nr. 232/2, 233, 234 (Bereich Dieterichshaus) – v.a. Erwerb und Vorbereitung der Nachnutzung	Marktgemeinde Fachbüro			
3.2	Neuordnung des Bereiches westlich der Kirche St. Jakob - v.a Erwerb und Vorbereitung der Nachnutzung	Marktgemeinde Fachbüro			
3.3	Weiterentwicklung des Bereiches Altes Feuerwehrgebäude – Abbruch und Vorbereitung der Nachnutzung	Marktgemeinde Fachbüro			
3.4	Weiterentwicklung des Bereiches ehem. Krankenhaus – Vorbereitung der Nachnutzung	Marktgemeinde Fachbüro			
<b>4 Verbesserung der verkehrli- chen Anbindung der Ortsmitte</b>					
4.1	Verbesserung der Anbindung der Ortsmitte an das Radwegenetz (Verbindung mit den Ortsteilen) – hier v.a. Fuß- und Radwegbrücke über den Regen	Marktgemeinde Fachbüro			
4.2	Verbesserung und Aufwertung des Bereiches der B15 - Orts- durchfahrt	Marktgemeinde Fachbüro			
4.3	Schaffung von weiteren Fahrrad- stellplatz	Marktgemeinde			
4.4	Verbesserung der Beschilderung des Radwegenetzes	Marktgemeinde			
4.5	Verbesserung der Anbindung der Ortsteile mit dem ÖPNV	Marktgemeinde öffentliche und private Ver- kehrsbetriebe			



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeitraum 2013	Zeitraum 2014	Zeitraum 2015 - 2018	Zeitraum ab 2019
<b>Handlungsfeld Städtebau, Verkehr und Gebäude</b>					
<b>5 Verbesserte Organisation des ruhenden Verkehrs in der Ortsmitte</b>					
5.1	Entwicklung eines Parkraumkonzeptes für den ruhenden Verkehr	Marktgemeinde Fachbüro			
5.2	Schaffung weiterer Parkstellflächen auf dem Grundstück mit den Fl.Nr. 454, 455 (Tfl.), 426/31 (Tfl.)	Marktgemeinde Fachbüro			
5.3	Schaffung einer entsprechenden Beschilderung zum Parkraummanagement	Marktgemeinde Fachbüro			
<b>6 Schaffung attraktiver Verbindungen für Fußgänger</b>					
6.1	Regenerierung der fußläufigen Verbindung zum Schlossberg bei der Englburggasse	Marktgemeinde Fachbüro			
6.2	Verbreiterung der Gehwege im Bereich der Ortsdurchfahrt B 15	Marktgemeinde Fachbüro			



## Handlungsfeld – Stadtmarketing – Einzelhandel und Ortsmitte

Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeit- raum 2013	Zeit- raum 2014	Zeit- raum 2015 - 2018	Zeit- raum ab 2019
<b>Handlungsfeld</b>					
<b>Stadtmarketing – Einzelhandel und Ortsmitte</b>					
<b>1 Immobilien</b>					
<b>1.1 Gebäudeattraktivierung</b>					
1.1.1 Fassadeprogramm zur Beseitigung baulicher Mängel der Liegenschaften und ggf. zur farblichen Neugestaltung einzelner Gebäude der Regenstaufer Ortsmitte	Marktgemeinde				
1.1.2 Eigentümerberatung und -betreuung für Fragen der Immobilienentwicklung (Entwicklungs- und Sanierungsfragen), aber auch hinsichtlich betriebswirtschaftlicher Grundlagen und Finanzierungsthemen	Projektmanagement				
<b>1.2 Flächen- und Immobilienaktivierung</b>					
1.2.1 Flächen- und Leerstandsmanagement, inkl. Aufbau eines Informationssystems, Aufbau eines Frühwarnsystems zur Abwendung drohender Leerstände, Kontaktaufbau zu den Immobilieneigentümern	Projektmanagement				
1.2.2 Unterstützung der Eigentümer bei der Wohnungs-/Gebäude-/Gewerberaumverbesserung (ggf. durch kommunales Förderprogramm)	Projektmanagement				
1.2.3 Organisation temporärer Zwischennutzungen	Gewerbeverband				
<b>1.3 Projektentwicklungen</b>					
1.3.1 Gezielte Projektentwicklungen als Maßnahme der Aktivierung von Flächen- und Immobilienpotenzialen sowie zur Etablierung zusätzlicher Frequenzbringer in der Ortsmitte	Marktgemeinde				



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeit- raum 2013	Zeit- raum 2014	Zeit- raum 2015 - 2018	Zeit- raum ab 2019
<b>Handlungsfeld Stadtmarketing – Einzelhandel und Ortsmitte</b>					
1.3.2	Etablierung eines in der Ortsmitte stattfindenden Wochenmarktes bzw. alternativ einer kleinen Markthalle oder eines Spezialitätenhauses im Bereich der Ortsmitte	Marktgemeinde			
1.3.3	Errichtung eines Hotels (ggf. mit Tagungsräumen)	Marktgemeinde			
1.3.4	Installation weiterer kultureller Angebote	Marktgemeinde			
<b>2 Betriebe</b>					
<b>2.1 Qualitätsinitiative der Betriebe</b>					
2.1.1	Betriebscheck und Aufbau eines Qualitätsmanagements zur Sicherstellung von Qualitätsniveau und Leistungsfähigkeit der innerörtlichen Betriebe	Projektmanagement			
<b>2.2 Aktivierung der Betriebspotenziale</b>					
2.2.1	Einzelbetriebliche Beratung und Betreuung: Standort- und objektgenaue Einzelbewertungen als Basis betrieblicher Verbesserungspotenziale sowie Aufzeigen von Perspektiven und Unterstützung des betrieblichen Stärkungsprozesses	Projektmanagement			
2.2.2	Betriebscheck (vgl. Qualitätsinitiative der Betriebe)	Projektmanagement			
<b>2.3 Servicequalität</b>					
2.3.1	Betriebsübergreifende Initiativen zu Kundenfreundlichkeit und Kundenbindung, z.B. Serviceinitiative Gewerbebetriebe und Einzelhandel, Kundenbindungsinstrumente und Aktionen zur Kundenbindung	Gewerbeverband			
2.3.2	Betriebs- und Mitarbeiterschulungen, z.B. Verkaufstraining	Gewerbeverband			
2.3.3	Barrierefreiheit der Ladengeschäfte	Lokaler Handel			



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeit- raum 2013	Zeit- raum 2014	Zeit- raum 2015 - 2018	Zeit- raum ab 2019
<b>Handlungsfeld Stadtmarketing – Einzelhandel und Ortsmitte</b>					
<b>2.4 Betriebsnachfolge</b>					
2.4.1	Sensibilisierung und Unterstützung in Nachfolgefragen	Projektma- nagement			
<b>3 Entwicklungsschwerpunkt, Vernetzung, Konzentration</b>					
<b>3.1 Nutzungsverdichtung im zentralen Versorgungsbereich Ortsmitte</b>					
3.1.1	Reaktivierung nicht genutzter bzw. mindergenutzter Gebäude und Immobilien zur Schaffung zusätzlicher (Magnet-) Betriebe bzw. weiterer Anbieter aus Einzelhandel, Gastronomie, Freizeit / Kultur in der Hauptgeschäftslage	Marktgemeinde Projektma- nagement			
3.1.2	Ost-West-Erweiterung des innerörtlichen Geschäftsbereiches im unmittelbaren Anschluss an die bestehende Hauptgeschäftslage in der Ortsmitte	Marktgemeinde			
3.1.3	Verlagerung des Wochenmarktes in das Ortszentrum	Marktgemeinde			
<b>4 Stadtbild und Aufwertung des öffentlichen Raumes</b>					
<b>4.1 Aufwertung / Attraktivierung des öffentlichen Raumes, Schaffung von mehr Aufent- haltsqualität</b>					
4.1.1	Weiterführung der begonnenen Sanierungs- und Attraktivierungsmaßnahmen in der Regensdaufer Ortsmitte (von privater und öffentlicher Seite) zur Schaffung eines einheitlich attraktiven Ortsmittenbereichs	Marktgemeinde			
4.1.2	verstärkte Nutzung innerörtlicher Plätze und Freiflächen für Außengastronomie, Freiraummöblierung, Veranstaltungen, Kunstinstallationen etc.	Marktgemeinde			
4.1.3	Entwicklung eines einheitlichen und modernen Beleuchtungskonzeptes in der Ortsmitte bzw. entlang der Hauptgeschäftslage	Marktgemeinde			



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeitraum 2013	Zeitraum 2014	Zeitraum 2015 - 2018	Zeitraum ab 2019
<b>Handlungsfeld Stadtmarketing – Einzelhandel und Ortsmitte</b>					
4.1.4	Aufheben bzw. Minimierung der Trennwirkung von Straßenzügen und minderbesetzten Standortbereichen / Funktionslücken; Prüfung der Einführung zusätzlicher Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Hauptgeschäftslage	Marktgemeinde			
4.1.5	Attraktivierung der Eingangssituation an den Orts- bzw. Ortsmitteeingängen (Beschilderung, Begrüßung, Wegweiser für Parkplätze etc.) bzw. Erschließung der gesamten Ortsmitte mit einer attraktiven Wegeführung mit Beschilderung, Begrüßung und Wegweisern	Marktgemeinde			
<b>4.2 Funktionale Aufwertung</b>					
4.2.1	Initiierung eines Fassaden- und Schaufensterwettbewerbs (Einbeziehung Eigentümer, Gewerbetreibende, Presse, Heimatpflege etc.)	Projektmanagement			
4.2.2	Nachnutzung und stärkere funktionale Einbindung brachliegender bzw. mindergenutzter Gebäude und Areale (vgl. Nutzungsverdichtung im zentralen Versorgungsbereich Ortsmitte)	Marktgemeinde			
<b>4.3 Verbesserung der Erreichbarkeit</b>					
4.3.1	Prüfung eines weiteren Ausbaus des innerörtlichen Parkplatzangebots, Parkraumbewirtschaftung	Marktgemeinde			
4.3.2	Verbesserung der Fahrraderschließung der Ortsmitte inkl. einem ausreichenden Angebot an Fahrradabstellmöglichkeiten bei den Geschäften	Marktgemeinde			



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeitraum 2013	Zeitraum 2014	Zeitraum 2015 - 2018	Zeitraum ab 2019
<b>Handlungsfeld</b>					
<b>Stadtmarketing – Einzelhandel und Ortsmitte</b>					
<b>5 Image und Marketing</b>					
<b>5.1 Verbesserte Positionierung sowie Optimierung bestehender Strukturen und Rahmenbedingungen</b>					
5.1.1 Zielgerichtete Weiterentwicklung der bereits bestehenden Aktivitäten (z.B. des Gewerbeverbandes), Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Marktgemeindeverwaltung und Gewerbe mit Schaffung neuer, zugkräftiger Aktionen	Marktgemeinde Gewerbeverband				
5.1.2 Projektmanagement für Koordination, Professionalisierung und Intensivierung des Marketings	Marktgemeinde				
5.1.3 Profil als Erlebnisraum entwickeln, verstärkt Angebote aus Gastronomie, Kultur und Kunst für die Ortsmitte bieten	Gewerbeverband				
5.1.4 Zertifizierung der innerörtlichen Ladengeschäfte – verbunden mit Marketingaktivitäten (vgl. Qualitätsinitiative)	Gewerbeverband Projektmanagement				
<b>5.2 Nutzung zeitgemäßer Marketinginstrumente</b>					
5.2.1 Erstellung eines aktuellen Einkaufsführers	Gewerbeverband				
5.2.2 Erarbeitung / Ausweitung der Kundenbindungsinstrumente, regelmäßige Gemeinschaftsaktionen und Veranstaltungen von Einzelhandel, Dienstleistung, Gastronomie und ggf. des Produzierenden Gewerbes/Handwerks etc. (vgl. Servicequalität)	Gewerbeverband				
5.2.3 Schaffung einer modernen Internetpräsenz	Gewerbeverband				
5.2.4 Schaffung einer einheitlichen, zeitgemäßen Beschilderung; Infotafeln zu den Angeboten an Schlüsselpositionen	Marktgemeinde				





## Handlungsfeld – Umwelt, Ökologie und Landschaft

Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeitraum 2013	Zeitraum 2014	Zeitraum 2015 - 2018	Zeitraum ab 2019
<b>Handlungsfeld Umwelt, Ökologie und Landschaft</b>					
<b>1 Stärkung der ökologischen Funktion des Marktes Regenstauf und der Ortsmitte</b>					
1.1 Beratung und Unterstützung bei energiesparenden Maßnahmen (z.B. Dämmung von Gebäuden) in der Ortsmitte	Marktgemeinde Fachbüro				
1.2 Entwicklung eines Energieleitplanes für den Markt Regenstauf mit Aussagen zur Ortsmitte	Marktgemeinde Fachbüro				
1.3 Flächenmanagement in der Ortsmitte	Marktgemeinde Fachbüro				
<b>2 Erhalt und Pflege der Regenauen im Bereich der Ortsmitte</b>					
2.1 Erhalt und Pflege der Regenauen im Bereich der Ortsmitte	Marktgemeinde Naturschutzbehörde Fachbüro				
<b>3 Schaffung von Grün- und Freiflächen in der Ortsmitte</b>					
3.1 Schaffung von Grün- und Freiflächen in der Ortsmitte	Marktgemeinde Fachbüro				
<b>4 Öffnung der Ortsmitte zum Fluss</b>					
4.1 Schaffung eines durchgehenden Fuß- und Radweges entlang des Regen	Marktgemeinde Fachbüro				
4.2 Schaffung von Sichtbeziehungen zum Fluss	Marktgemeinde				
<b>5 Vernetzung der Grünverbindungen, z.B. Schlossberg und Regenauen</b>					
5.1 Vernetzung der Grünverbindungen, z.B. Schlossberg und Regenauen	Marktgemeinde				



## Handlungsfeld – Soziales, Kultur, Sport und Freizeit

Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeit- raum 2013	Zeit- raum 2014	Zeit- raum 2015 - 2018	Zeit- raum ab 2019
<b>Handlungsfeld Soziales, Kultur, Sport und Freizeit</b>					
<b>1 Sicherung und Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur in der Ortsmitte</b>					
1.1	Sicherung und Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur in der Ortsmitte	Marktgemeinde Träger			
<b>2 Weiterentwicklung des Bereiches Kultur- und Mehrgenerationenhaus</b>					
2.1	Planung und Umsetzung eines Raum- und Funktionsprogramms für die Einrichtungen und Institutionen des Kultur- und Mehrgenerationenhauses	Marktgemeinde Einrichtungen			
2.2	Entwicklung eines Konzeptes zur Verbesserung weiterer vorhandener Angebote im Umfeld zu 2.1	Marktgemeinde Einrichtungen			
<b>3 Einrichtung eines Treffpunktes für Jung und Alt</b>					
3.1	Einrichtung eines Treffpunktes für Jung und Alt	Marktgemeinde Träger			
<b>4 Errichtung von seniorengerechten Wohnungen bzw. Wohnformen</b>					
4.1	Errichtung von seniorengerechten Wohnungen bzw. Wohnformen	Marktgemeinde Träger			
<b>5 Sukzessive Umsetzung von Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden sowie im öffentlichen Raum in der Ortsmitte</b>					
5.1	Sukzessive Umsetzung von Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden sowie im öffentlichen Raum in der Ortsmitte	Marktgemeinde Fachbüro			



Bezeichnung der Maßnahme	Verantwortliche Stelle	Zeit- raum 2013	Zeit- raum 2014	Zeit- raum 2015 - 2018	Zeit- raum ab 2019
<b>Handlungsfeld Soziales, Kultur, Sport und Freizeit</b>					
<b>6 Förderung der touristischen Infrastruktur in der Ortsmitte</b>					
6.1	Weiterentwicklung der Touristinformation in der Ortsmitte	Marktgemeinde Träger			
6.2	Schaffung von Anlegepunkten und Übernachtungsmöglichkeiten für Bootswanderer bei der Ortsmitte	Marktgemeinde			
6.3	Unterhalt und Erweiterung der Wanderwege im Bereich der Ortsmitte	Marktgemeinde			
6.4	Erstellung eines Kulturkalenders	Marktgemeinde			
<b>7 Erweiterung und Erhalt der Angebote für die Jugendlichen</b>					
7.1	Verlagerung und Ausbau des Jugendtreffs (Konzeption, Planung, Bau) in ger Ortsmitte	Marktgemeinde Träger			
7.2	Aufwertung der Skateranlage im Bereich der Ortsmitte	Marktgemeinde Träger			
<b>8 Verbesserung der Aktivierung und Beteiligung</b>					
8.1	Fortsetzung und Verstetigung der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	Marktgemeinde			
8.2	Fortsetzung und Verstetigung der Arbeit der Arbeitsgruppen	Marktgemeinde Bürgerinnen / Bürger			